



Arbeitsaufträge im Imperativ

NIVEAUGrundstufe (A1)

NUMMER<u>DE_A1_2062G</u>

SPRACHE

Deutsch







Lernziele

Ich kann Arbeitsaufträge verstehen.

 Ich kann Arbeitsaufträge im Imperativ geben.

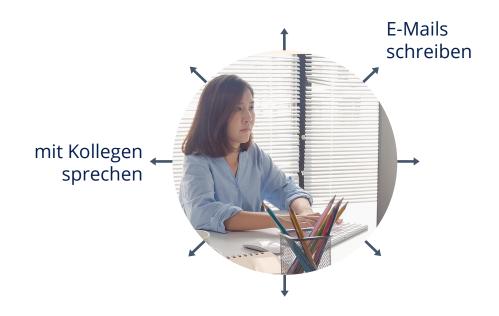




Im Büro



Im Breakout-Room oder im Kurs: Was macht man in einem typischen Büro-Job? **Sammelt** Verben und Nomen.







Robin Schneiders Arbeitswoche

Robin ist Teamleiter. Seine Chefin gibt ihm Aufgaben für das Team. **Lies** die Sätze unten und **ergänze** Robins Kalender.

Uhrzeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
09:00							
10:00	Meeting						
	Meeting Budget						
11:00							
12:00	Mittag						
	Mittag						
13:00							
14:00							
15:00							

Herr Schneider, bereiten Sie am Dienstag eine Präsentation vor. Bitte schreiben Sie Mittwoch der Firma Sumsang eine Mail.

Nehmen Sie Freitag um 12 Uhr an dem Videoanruf teil. Präsentieren Sie Ihre Ideen im Meeting am Donnerstag.





Wiederholung: Imperativ mit Sie

- 1. **Lies** die Beispielsätze und **ergänze**.
- 2. **Ergänze** die Position vom Verb in der blauen Box.

Sie präsentieren die Ideen.

>

_____Sie die Ideen.

Sie bereiten eine Präsentation vor.

Bereiten Sie eine Präsentation vor.

Aussagesatz:

- Das Verb ist auf Position _____.
- Das Subjekt ist auf Position 1 oder 3.

Imperativsatz:

- Das **Verb** ist auf Position _____.
- Das Subjekt ist auf Position 2.





Robin koordiniert das Team

- 1. **Lies** den Text und **beantworte** die Fragen.
- 2. **Markiere** alle Aufforderungen im Imperativ.

Robin: Okay, hier sind eure Aufgaben für die Woche: Anwar, bitte fahr heute Nachmittag zum Bahnhof und hol unseren Kunden ab. Und bereite die Präsentation für das Meeting am Freitag vor.

Anwar: Ja, kein Problem.

Robin: Danke! Und du, Therèse, hilf Anwar mit der Präsentation, okay? Und bitte schreib eine Mail an die Firma Sumsang.

Therèse: Alles klar.

Robin: Super! Und Dave, nimm bitte an dem Videoanruf am Donnerstag teil

und erzähl mir später: Was haben sie gesagt?

Dave: Mach' ich.

Robin: Das ist alles für heute. Danke und bis später.

Anwar, Therèse, Dave: Tschüss, bis dann.

Dave: leiser Und was macht Robin? Wir haben alle seine Aufgaben. Typisch...

Welche Aufgabe hat Therèse?

Wer nimmt am Videoanruf teil?

Was macht Robin?





Imperativ – *du*-Form

Lies die Beispielsätze und beantworte die Fragen in der blauen Box.

Hol den Kunden ab. Schreib eine Mail.

Nimm bitte an dem Videoanruf am Donnerstag teil.

- Sind diese Aufforderungen formell oder informell?
- Wie heißen die Imperative der Verben?

abholen → hol ab schreiben →

teilnehmen →





Der Imperativ für du

Lies die Beispielsätze und die Regel. Beantworte die Frage in der blauen Box.

Du schreibst. → Schreib!

Du nimmst. → Nimm!

Du hilfst ihm. → Hilf ihm!

Konjugation
2. Person Singular

Endung -st

Imperativ
2. Person Singular

Wie heißen nach dieser Regel die Imperative für *machen*, *fragen* und *geben*?







Mach' ich!



So kannst du sagen: Kein Problem, **ich erledige das**!





Was soll ich machen?



Lies die Aufgaben für Robin. **Formuliere** Aufforderungen mit dem *du*-Imperativ!

Geh zum Meeting!

ins Büro vom Chef kommen die E-Mail lesen eine kleine Pause machen

den Kunden treffen die Kollegin fragen deine Meinung sagen





Aussprache

Die Lehrkraft spricht die Wörter. **Sprich nach.**Achte auf die **Konsonanten** am Ende. Sind sie **hart** oder **weich**?





Achtung: Besonderheiten beim Imperativ

Lies die Regeln.

Du fährst zum Bahnhof.

>

Fahr zum Bahnhof!

Du läufst ins Büro.

>

Lauf ins Büro!

Verben mit **a** und **au** haben im Imperativ **keinen** Umlaut!





9.

Optionales -e

Lies die Imperative mit und ohne -e. **Was ist einfacher?**

1

Kopier(e) das bitte!

2

Schreib(e) mir bitte eine Mail.

3

Wiederhol(e) bitte die Frage.

4

Sag(e) mir bitte Bescheid.

5

Präsentier(e) bitte deine Idee.



Oft hörst du ein – e am Ende von Verben im Imperativ. Es ist optional.

Manchmal ist die **Aussprache** so leichter.

Ô

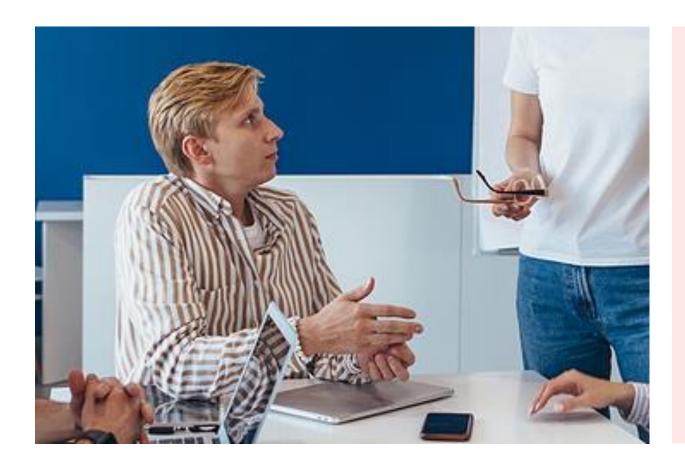
Verben mit *n*, *d*, *t* am
Stamm**ende** haben immer ein
-e im Imperativ,
z. B. arbeite und plane.





Robin hat zu viel zu tun

Was muss Robin machen? **Formuliere** Aufgaben im **du-Imperativ** mit den Verben in der Box.

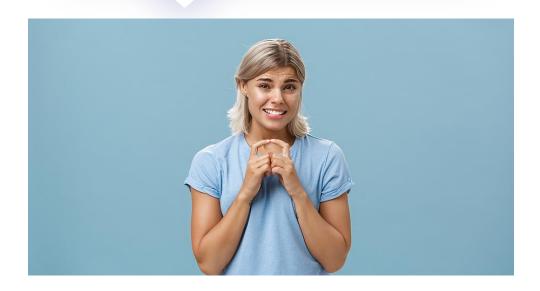


- die Chefin anrufen
- den Brief **lesen**
- schneller **arbeiten**
- das Meeting **planen**
- länger im Büro **bleiben**
- einen Bericht schreiben





Sei so lieb und ...!



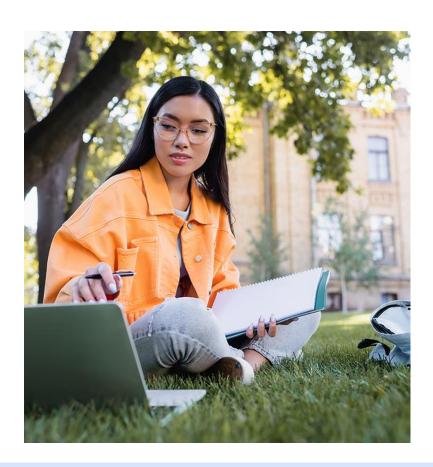
So kann man es **freundlicher** sagen. Der Imperativ von *sein* ist unregelmäßig.





Hilf mir!

Formuliere eine Aufforderung im Imperativ an eine Person im Kurs. Er oder sie **reagiert** und **formuliert** die nächste Bitte.



Bitte **sag** mir: Was ist heute das Thema im Deutschkurs?

Das Thema ist der Imperativ. Bitte **schreib** uns eine Nachricht im Chat!

- schreiben
- (vor-)lesen
- erzählen
- machen

- sagen
- fragen
- teilnehmen
- zuhören



9.

Über die Lernziele nachdenken

 Kannst du Arbeitsaufträge verstehen?

Kannst du Arbeitsaufträge geben?

Was kann ich besser machen? Die Lehrkraft gibt allen persönliches Feedback.



Ende der Stunde

Redewendung

Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen!

Bedeutung: Erledige Dinge sofort, wenn du Zeit hast. Verschiebe sie nicht auf einen anderen Tag.

Beispiel: "Ich mach das morgen, okay?" – "Wieso? Es ist doch noch total früh! Vielleicht musst du morgen etwas anderes machen. Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen!"







Zusatzübungen



Wie heißt der *du*-Imperativ?



Wähle die richtige Form.

1	Du siehst müde au	ıs, (arbeiten)) nicht zu viel!	
	a. arbeitest		b. arbeite	
2	(ma	ichen) mal eine Pause!		
	a. Mach		b. Machst	
3	Hey Robin,	n Bericht		
	a. sieh an		b. seh an	
4	Bitte	_ (einladen) den Chef zum N	Meeting	
	a. lädst ein		b. lad ein	
5	Du bist krank,	nach Hause!		
	a. gehst		b. geh	





Formell oder informell?



Siezen oder duzen sich diese Leute? **Ordne zu**.

1 Schreiben Sie eine E-Mail!

2 Bitte hol unseren Gast ab.

3 Gib mir den Stift!

4 Machen Sie bitte genug Kopien für alle.

5 Finde das Passwort!

6 Helfen Sie mir bei der Präsentation.

formell

informell





Was sagt die Chefin? Was sagt Robin?



Formuliere Aufforderungen im *Sie*-Imperativ (oben) oder *du*-Imperativ (unten).

helfen

lesen

kopieren

schreiben

anrufen

vorbereiten



erklären

fragen

abholen

geben

antworten

machen



9.

Lösungen

- **S. 5:** Sie präsentieren die Ideen. → Präsentieren Sie die Ideen.; Im Aussagesatz ist das Verb auf Position 2, im Imperativsatz ist das Verb auf Position 1.
- **S. 6:** 1. Therèse soll Anwar bei der Präsentation helfen und eine Mail schreiben.; 2. Dave;
- 3. Robin macht nichts, er hat alle Aufgaben delegiert.
- **S. 7:** Die Beispielsätze sind informell; Die Imperative heißen: *schreib, nimm teil*.
- **S. 8:** Die Imperative heißen: *mach*, *frag*, *gib*.
- **S. 10:** Komm ins Büro!; Lies die E-Mail!; Mach eine kleine Pause!; Triff den Kunden!; Frag die Kollegin!; Sag deine Meinung!
- **S. 11:** Am Wortende sind die stimmhaften ("weichen") Konsonanten stimmlos ("hart").
- **S. 14:** Ruf die Chefin an!; Lies den Brief!; Arbeite schneller!; Plane das Meeting!; Bleib länger im Büro!; Schreib einen Bericht!
- **S. 20:** 1b, 2a, 3a, 4b, 5b
- **S. 21**: formell: 1, 4, 6





Zusammenfassung

Aufgaben im Büro

- etwas präsentieren
- etwas vorbereiten
- einen Bericht schreiben
- E-Mails lesen

- an einem Videoanruf teilnehmen
- ein Meeting planen
- Kunden treffen
- · ...

Imperativ - Sie-Form

- Aussagesatz: Verb auf Position 2 und Punkt am Ende
 - → Sie bereiten die Präsentation vor.
- Imperativsatz: Verb auf Position 1 und Ausrufezeichen am Ende
 - → Bereiten Sie die Präsentation vor!

Imperativ – du-Form

- Form: Konjugation 2. Person Singular ohne Endung -st = Imperativ z. B.: $\frac{du}{dt}$ nimmst $\frac{du}{dt}$ Nimm!; $\frac{du}{dt}$ gehst $\frac{du}{dt}$ Geh!; $\frac{du}{dt}$ machst $\frac{du}{dt}$ Mach!
- Funktion: für direkte, informelle Aufforderungen

Besonderheiten beim du-Imperativ:

- Verben mit a im Stamm bekommen keinen Umlaut im Imperativ, z. B.: du fährst $\rightarrow Fahr!$
- Manche Leute sprechen ein extra -e am Ende vom Imperativ. Das ist optional.



9.

Wortschatz

die Präsentation, -en

das Meeting, -s

die Mail, -s

jn. abholen

der Kunde, -n / die Kundin, -nen

der Chef, -s / die Chefin, -nen

der Kalender, -

jn. anrufen

der Bericht, -e

das Büro, -s

die Aufforderung, -en





Notizen

